

Ergebnisse 4. Spieltag

SG Lambertsberg – SG Auw II	1:3
SG Lünebach – SG Nattenheim	0:5
SG Geichlingen – SV Neunkirchen	4:0
SG Neidenbach – SG Daleiden	3:2
TuS Ahbach – SV Schleid	3:1
SG Berndorf – DJK Watzerath	3:1
FC Bitburg – SG Wallenborn	0:0
SG Daleiden – TuS Ahbach	3:1

Top 3 Torschützen



1. Markus Kolf	SG Geichlingen	6
2. Marius Reiter	SV Schleid	5
3. Ivan Rasskasow	SV Neunkirchen	4
Sebastian Zimmer	SG Wallenborn	4
Mario Hager	SG Lambertsberg	4
Benjamin Duckart	SG Wallenborn	4
Eugen Hartwick	FC Bitburg	4

VORWEG GEHEN

Tabelle

1. SG Wallenborn	4	11:3	10
2. SG Daleiden	5	13:7	10
3. SG Geichlingen	4	12:2	9
4. SG Berndorf	4	5:2	9
5. FC Bitburg	4	5:7	7
6. SG Neidenbach	4	9:13	7
7. SG Nattenheim	4	8:4	6
8. SG Lambertsberg	4	7:5	6
9. SV Neunkirchen	4	8:9	4
10. SV Schleid	4	8:11	4
11. SG Auw II	3	6:7	3
12. TuS Ahbach	4	6:8	3
13. DJK Watzerath	4	3:9	3
14. SG Lünebach	4	0:14	0

Rückblick SG Berndorf – DJK Watzerath 3:1

Endstand schon nach 45 Minuten perfekt

Die gesamte Berndorfer Abwehr schloß, als Lukas Gajewski den Ball von der Strafraumgrenze zum 0:1 ins lange Eck hämmerte. Doch anschließend besannen sich die Gast-

geber auf ihre kämpferischen Tugenden und kamen mit mehr Einsatz und gewonnenen Zweikämpfen zwingender ins Spiel. Im Anschluss an eine Ecke schraubte sich Kapitän

Fabrice Henschel am höchsten und köpfte zum 1:1 ein. Kurz vor der Pause erwischte dann Christian Schneider einen Ball zentimetergenau mit dem Vollspann und hämmerte die Kugel aus 22 Metern flach ins Eck. Nur wenig später traf Nachwuchstalents Marco Michels in einer Kopie des zweiten Treffers zum 2:1. „Nach dem 2:1 haben wir den Faden verloren“, fand DJK-Trainer Norbert Hacken treffende Worte. Danach ergaben sich zwar weitere Chancen auf beiden Seiten, doch ein Jubelschrei war nicht mehr zu hören. „In einem wirklich guten Spiel mit ordentlicher Qualität von beiden Teams, haben wir die Tore zur richtigen Zeit gemacht“, konstatierte ein zufriedener Toni Maci auf Seiten des Siegers.



Gemeinsam können Berndorfs Kapitän Fabrice Henschel (re.) und Marco Jung, Karl Oustimenko von der DJK Watzerath stoppen.

Die restlichen Spiele im Rückblick

Lünebach – Nattenheim 0:5

Die Reiffers-Elf stand bereits nach der Hälfte der Distanz auf verlorenem Posten, als

von Nico Heinz (4.) und einem Eigentor (20.) zeitig mit 2:0. Julian Prosen brachte anschließend die

fehler offenbart“, sagt ein enttäuschter SV-Coach Denis Giese.